

DOAG

Deutsche ORACLE-Anwendergruppe e.V.

VORSTAND



Deutsche ORACLE-Anwendergruppe e.V.

GESCHÄFTSBERICHT 2007





Fried Saacke
Vorsitzender der DOAG

Liebe Mitglieder der DOAG,

am 30. August 2007 haben wir die Marke von 3.000 Mitgliedern überschritten.

Damit ist es uns gelungen, diese Zahl in den letzten vier Jahren zu verdoppeln. Das starke Wachstum ist ein wichtiger Indikator für unseren Erfolg. Er basiert auf dem großen Engagement der vielen Mitglieder, die durch ehrenamtliche Arbeit die Ziele des Vereins unterstützen.

Die rege Beteiligung an unseren Veranstaltungen zeigt, dass wir die richtigen Themen ansprechen. In diesem Jahr haben wir mehr Veranstaltungen als je zuvor erfolgreich durchgeführt – insgesamt deutlich mehr als 100. Dabei ist es uns gelungen, auch die Anwender der von Oracle hinzugekommenen Produktlinien einzubeziehen.

Die diesjährige 20. Deutsche ORACLE-Anwenderkonferenz im CongressCenter in Nürnberg wird diesem Trend gerecht. Neben einer deutlichen Steigerung bei den Technik- und Middleware-Themen haben wir die Business Software Anwenderkonferenz wieder integriert. Beide Konferenzen finden jetzt unter einem Dach statt – die gesamte Community trifft sich damit in Nürnberg. Im Rahmen der Anwenderkonferenz werden wir unser 20-jähriges Jubiläum feiern und gleichzeitig unser Jubiläumsjahr eröffnen, das mit dem 20. Geburtstag der DOAG, dem 29. Juni 2008, enden wird. Mit 20 Jubiläumsaktionen wollen wir nicht nur auf die Erfolgsgeschichte zurückblicken, sondern auch neue Akzente setzen für eine weiterhin positive Entwicklung des Vereins.

Abschließend bedanke ich mich bei allen, die mit ihrem Engagement zu unserem Erfolg beitragen: unseren Mitgliedern, den Referenten, Beiräten und Vorstandsmitgliedern, unseren Partnern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geschäftsstelle und der DOAG Dienstleistungen GmbH sowie bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Oracle, die uns unterstützen.

Wir werden uns weiterhin im Sinne unserer Mitglieder engagieren und sind dabei offen für alle, die sich für unsere Arbeit interessieren. Wir wollen auch in Zukunft die Community für alle Anwender der Oracle-Produkte im deutschsprachigen Raum sein. Wir sind bestens gerüstet: mit einer Organisation, die schlagkräftig und flexibel ist, und mit engagierten, aktiven Mitgliedern, die innovative Ideen entwickeln und diese umsetzen.

Ich wünsche uns weiterhin viel Erfolg!

Herzlichst

Ihr Fried Saacke
Vorstandsvorsitzender der DOAG e.V.

Vorwort	3
Die Deutsche ORACLE-Anwendergruppe e.V.	
Erreichte Ziele	5
DOAG 2010	5
Der Vorstand der DOAG	7
Entwicklung der Mitgliederzahlen	8
Tätigkeitsberichte	
Übersicht	9
Marketing und Öffentlichkeitsarbeit	10
Information Technology	13
Anwenderkonferenz & CeBIT	14
Regionalgruppen	16
Special Interest Groups & Special Interest Days	18
Publishing	20
Internationales	22
Finanzen	23
Die DOAG Dienstleistungen GmbH	27
Impressum	30

Erreichte Ziele 2007

Das Jahr 2007 war geprägt von Wachstum. Die Zahl der Mitglieder ist enorm gestiegen, gleichzeitig hat die DOAG so viele Veranstaltungen wie nie zuvor organisiert. Im Rahmen der Integration der von Oracle hinzugekauften Produktlinien sind neue Special Interest Groups entstanden. Auf der 20. Deutschen ORACLE-Anwenderkonferenz sind erstmals in einer neuen Umgebung sowohl die technischen Anwender als auch die der Geschäftslösungen auf einer Veranstaltung vereint. Alle für 2007 vorgenommenen Ziele wurden erreicht:

I. Ausbau der Community

Die DOAG hat die technischen Themen erfolgreich weiterentwickelt und sowohl in den Bereichen Database und Development als auch auf Spezialgebieten wie Data Warehouse, Business Intelligence sowie Oracle und SAP erfolgreiche Veranstaltungen durchgeführt. Neben der technischen Säule ist auch die Säule der Geschäftslösungen gleichwertig entstanden: Die neu gegründeten Special Interest Groups Siebel sowie JD Edwards haben ihre Arbeit innerhalb der DOAG aufgenommen, mit den Anwendern der Produktlinien PeopleSoft und Hyperion ist die DOAG in gutem Kontakt.

II. Fortführung des Dialogs mit Oracle

Die DOAG beteiligt sich verstärkt im Vorstand der europäischen (EOUC) und internationalen (IOUC) Dachverbände der Anwendergruppen, um den konstruktiv-kritischen Dialog mit Oracle auch auf höchster Ebene führen zu können. Damit kann die DOAG nachhaltig auf die Probleme der deutschen Anwender aufmerksam machen. Auf der anderen Seite fand eine erfolgreiche Basisarbeit durch Umfragen zur Qualität des Supports und zur Integration der zugekauften Geschäftslösungen statt. Die daraus entwickelten Lösungsvorschläge werden in regelmäßigen Treffen mit der Oracle-Geschäftsleitung besprochen.

III. Stärkung der Mitgliedschaft

Die Zahl der Mitglieder hat am 30. August die 3000er Marke überschritten. Obwohl die Veranstaltungen der DOAG offen für alle Oracle-Anwender sind, bietet die Mitgliedschaft attraktive Vorteile:

- Nutzung des Mitgliederbereichs auf dem DOAG-Server
- Kostenloser Bezug der DOAG News
- Preisrabatt bei kostenpflichtigen Veranstaltungen
- Sonderkonditionen bei Kooperationspartnern der DOAG
- Mitbestimmungsrecht im Verein

Es lohnt sich daher, Mitglied in der DOAG zu werden.

DOAG 2012

Der DOAG-Vorstand hat im Juni 2007 seine weitläufigen Ziele definiert. Bis zum Jahr 2012 will der Verein Folgendes erreichen:

- Die DOAG ist international in das Netzwerk der Anwendergruppen eingebunden und spielt dort eine aktive Rolle
- Das Angebot der DOAG deckt alle Oracle-Produkte ab und erstreckt sich auf Branchen und Prozess-Themen
- Die DOAG ist weiterhin die einzige ORACLE-Anwendergruppe in Deutschland
- Die DOAG spricht alle Ebenen der Unternehmenshierarchie an
- Die operative Vereinsarbeit der DOAG ist weitestgehend unabhängig vom Vorstand
- Die DOAG-Mitglieder sind aktiv in die Vereinsarbeit eingebunden und untereinander vernetzt
- Oracle bindet die DOAG proaktiv in Veränderungsprozesse ein

Das Erreichen dieser Ziele

Die ersten Schritte zu "DOAG 2012" sind bereits für 2008 eingeplant:

I. Vernetzung der Mitglieder untereinander

Eine Profilierung der Mitglieder soll eine verbesserte Kommunikation und intensiveres Networking bieten.

II. Ausweitung des DOAG-Angebots

Aus eigener Kraft und durch Kooperation mit Partnern wird das Angebot für die Mitglieder optimiert und ergänzt.

III. Einbeziehen von Entscheidungsträgern

Unter dem Thema "Oracle als strategischer Partner" sind Initiativen zur Ansprache des Managements geplant. Diese Zielgruppe soll auch durch verstärkte Öffentlichkeitsarbeit angesprochen werden.

IV. Ausbau des Wissensportals

Damit die Anwender ihre Probleme schneller und besser lösen können, sollen die technischen Dokumente auf dem DOAG-Server leicht auffindbar und mit Oracle-Themen verlinkt bereitgehalten werden.

VORSTAND UND BEIRAT DER DOAG

Der Vorstand der DOAG

Die DOAG-Mitglieder haben am 8. November 2005 turnusgemäß ihre Vorstandswahl durchgeführt. Der gewählte DOAG-Vorstand umfasst acht Mitglieder und ist für zwei Jahre im Amt. Fried Saacke ist Vorsitzender des Vorstands, seine Stellvertreter sind Rolf Scheuch und Dieter Ketterle. Die Aufgaben innerhalb des Vorstands sind wie folgt verteilt:

Fried Saacke	Vorsitzender, Geschäftsstelle
Rolf Scheuch	Stellv. Vorsitzender, Marketing, Internationales, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Dieter Ketterle	Stellv. Vorsitzender, Veranstaltungen
Christian Trieb	Abteilungen (SIG/SID)
Thomas Tretter	Regionalgruppen
Jörg Hildebrandt	Publikationen
Stefan Kinnen	Finanzen, Beteiligungen
Dr. Dietmar Neugebauer	Kommunikation, IT, Organisation

Der Vorstand trifft sich regelmäßig einmal im Quartal zu einer zweitägigen Sitzung. Bei Bedarf werden Telefonkonferenzen durchgeführt.

Ein weiteres wichtiges Organ der DOAG bildet der Beirat. Er unterstützt den Vorstand beratend in allen Angelegenheiten des Vereins durch sein Fachwissen und seine Position. Er repräsentiert dabei die regionalen und thematischen Ebenen sowie die Beziehungen zu Oracle. Vorstand und Beirat treffen sich einmal pro Jahr. Der Beirat umfasst:

Agnes Hombrecher	Internationales
Wolfgang Scherrer	Controlling
Frank Stöcker	Finanzen

Die ORACLE Deutschland GmbH kann bis zu vier Repräsentanten als Beiräte benennen. Derzeit sind es:

Günther Stürner	Vicepresident Business Unit Database
Christian von Stengel	Senior Director Applications Germany

Darüber hinaus sind die Leiter der Special Interest Groups (SIGs) und Special Interest Days (SIDs) ebenfalls im Beirat der DOAG:

Christian Trieb	SIG Database
Andreas Badelt	SIG Development
Christian Schwitalla	SIG Development
Dr. Frank Schönthaler	SIG E-Business Suite
Hans-Jörg Wiebe	SIG Siebel
Uwe Gomoll	SIG JD Edwards
Christian Weinberger	SID Data Warehouse
Jörg Hildebrandt	SID Oracle und SAP
Frank Stöcker	SID Security
Thomas Pahl	SID Spatial und SID Oracle Text

Hinzu kommen die Leiter der 17 Regionalgruppen:

Michael Paeg	Regionalgruppe Hamburg/Nord
Ralf Kölling	Regionalgruppe Bremen
Michel Keemers	Regionalgruppe Berlin/Brandenburg
Henrik Rünge	Regionalgruppe Hannover
Wilhelm Bresser	Regionalgruppe Osnabrück/Bielefeld/Münster
Helmut Marten	Regionalgruppe Dresden/Sachsen
Dierk Lenz	Regionalgruppe Nordrhein-Westfalen
Hildgund von Alten-Krämer	Regionalgruppe Nordrhein-Westfalen
Stefan Kinnen	Regionalgruppe Nordrhein-Westfalen
Bernd Tuba	Regionalgruppe Trier/Saarland/Luxemburg
Holger Fuchs	Regionalgruppe Trier/Saarland/Luxemburg
Thomas Tretter	Regionalgruppe Rhein-Main
Marcus Weiß	Regionalgruppe Karlsruhe
Kai F. Christianus	Regionalgruppe Rhein-Neckar
Jens-Uwe Petersen	Regionalgruppe Stuttgart
Volker Deringer	Regionalgruppe Freiburg/Südbaden
Jörg Hildebrandt	Regionalgruppe Jena/Thüringen
Jürgen Häffner	Regionalgruppe Nürnberg/Franken
Dr. Dietmar Neugebauer	Regionalgruppe München/Südbayern
Andreas Ströbel	Regionalgruppe München/Südbayern
Ingo Krämer	Regionalgruppe Zwickau/Westsachsen

DIE ENTWICKLUNG DER MITGLIEDERZAHLEN

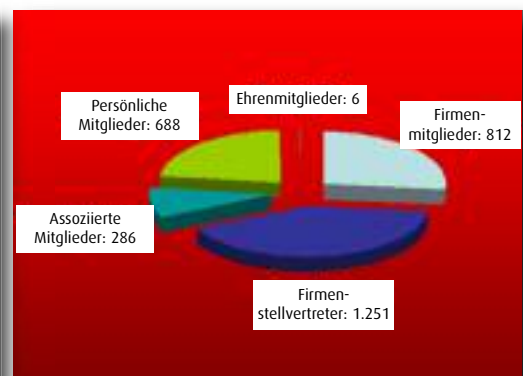
Die DOAG kann weiterhin ein starkes Wachstum verzeichnen, insbesondere auch im Bereich der von Oracle hinzugewonnen Produktlinien.

So hat die JD-Edwards-Community beschlossen, ihren Verein zum 31. Dezember 2007 aufzulösen und der DOAG beizutreten. Auch im Siebel-Umfeld – dort gab es bisher keine Usergroup – haben wir zahlreiche Mitglieder gewonnen.

Die DOAG zählt derzeit 3.048 Mitglieder (Stand 8. Oktober 2007). Hierbei wird zwischen persönlichen und korporativen Mitgliedern (Firmen, Institutionen) unterschieden. Korporative Mitglieder werden durch einen namentlich benannten Repräsentanten vertreten. Die Mitgliedschaft für zwei weitere benannte Personen (Firmenstellvertreter) ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Weitere Mitarbeiter einer Firma können als assoziierte Mitglieder beitreten.



Die Entwicklung der Mitgliederzahlen von 2000 bis 2007



Die Verteilung der Mitglieder auf die Arten der Mitgliedschaft

Infografiken: Wolfgang Taschner



Fried Saacke
Vorsitzender der DOAG

Als Vorstandsvorsitzender trage ich die gesamte Verantwortung des Vereins und leite die Arbeit des Vorstands. Doch der Erfolg des Vereins basiert auf einem großen, sehr engagierten Team – bestehend aus dem achtköpfigen Vorstandsgremium, dem Beirat einschließlich der Leiter der SIGs, SIDs und Regionalgruppen sowie vielen weiteren engagierten Personen.

Mein Stellvertreter **Rolf Scheuch** ist für Internationales, Marketing sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Er kümmert sich seit geraumer Zeit um die Weiterentwicklung der DOAG.

Mit **Dieter Ketterle**, meinem weiteren stellvertretenden Vorsitzenden, haben wir einen sehr erfahrenen Vorstand für die Veranstaltungen an Bord. Er ist für das gute Gelingen unseres CeBIT-Auftritts und der Anwenderkonferenz zuständig.

Das starke Wachstum der Teilnehmerzahlen an den Treffen der Regionalgruppen ist mit ein Verdienst von **Thomas Tretter**, der für die Koordination der Regios zuständig ist.

Technisch in die Tiefe gehen die Veranstaltungen der Special Interest Groups und Special Interest Days (SIGs und SIDs), für die **Christian Trieb** verantwortlich ist. Erstmals wurden in diesem Jahr auch Veranstaltungen für die Anwender der Produktlinien Siebel und JD Edwards angeboten.

Die Bedeutung der IT wird für uns als Kommunikationszentrale immer wichtiger. **Dr. Dietmar Neugebauer** trägt hierfür die Verantwortung und wird sehr tatkräftig von Thomas Pahl unterstützt.

In der Sparte Publishing ist **Jörg Hildebrandt** für die Herausgabe der *DOAG News*, der *DOAG Business News*, des *DOAG COMPUTERWOCHE* Newsletters in Kooperation mit der Computerwoche sowie der *DOAG Edition Praxiswissen* zuständig.

Das wichtige Thema Finanzen liegt in der Verantwortung von **Stefan Kinnen**.

Agnes Hombrecher, als Beirätin zuständig für Internationales, engagiert sich bereits seit den Anfängen des Vereins. Sie vertritt die DOAG sowohl im European Oracle User Council (EOUC) als auch im International Oracle User Council (IOUC) mit direktem Kontakt zum Top-Management von Oracle.

Die operative Arbeit des Vereins ist weitgehend an die DOAG Dienstleistungen GmbH übertragen. Diese organisiert zusammen mit dem Vorstandsmitglied Dieter Ketterle die Anwenderkonferenz und den CeBIT-Auftritt. Die GmbH unterstützt den Verein bei allen SIG- und Regional-Veranstaltungen, übernimmt Publishing und IT sowie die gesamte Mitgliederverwaltung. **Gerhard Andreas Schreiber** leitet die GmbH als Geschäftsführer gemeinsam mit mir. Hinzu kommt ein schlagkräftiges Team von fünf festangestellten und einigen freien Mitarbeitern, die projektbezogen eingebunden sind.

MARKETING & ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



Rolf Scheuch
*Vorstand Marketing,
stellv. Vorsitzender*

Marketing

Das Marketing mit der relevanten Öffentlichkeitsarbeit unterstützt die wesentlichen Ziele der DOAG als Interessenvertretung ihrer Mitglieder.

Die DOAG hat zur Aufgabe

- die Interessenvertretung der ORACLE Anwender optimal wahrzunehmen,
- einen offenen, kritischen und konstruktiven Dialog mit Oracle zu führen und
- eine Kommunikationsplattform zum Austausch von Erfahrungen (Regionalgruppen, SIG- und SID-Veranstaltungen) zur Verfügung zu stellen.

Unsere Marketingaktivitäten haben das Ziel, durch eine kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit das Branding der DOAG als die "Oracle Community" zu fördern und die

Mehrwerte für die Oracle Community herauszustellen.

Im Vorstand zeichnet Rolf Scheuch für diesen Bereich verantwortlich. Die internationalen Themen werden durch Agnes Hombrecher (Beirat der DOAG) vertreten, die Pressearbeit wird unterstützt durch unseren Berater Wolfgang Taschner.

20 Jahre DOAG

Das 20. Jahr des Bestehens der DOAG beginnt Ende 2007. Wir wollen dies zum Anlass nehmen, die Leistungen der DOAG für ihre Mitglieder stärker als bislang in der Öffentlichkeit herauszustellen.

Öffentlichkeitsarbeit

Zu den wesentlichen Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit gehören:

- Präsenz in den Medien – sowohl in der Presse als auch online – zu zeigen
- Stellungnahme zu aktuellen Themen abzugeben
- Die jährliche Durchführung eines Roundtables mit Repräsentanten von Oracle und der Presse zu einem Schwerpunktthema
- Die Pflege der Beziehungen zu Oracle
- Die Einbindung der DOAG in die Netzwerke der nationalen sowie der internationalen Anwendergruppen
- Die Einflussnahme bei Entscheidungen der internationalen Oracle-Anwendergruppen

Mehrwerte für Mitglieder

Ein Kernziel im Bereich Marketing ist nach wie vor die Erarbeitung von Mehrwerten für Mitglieder und deren Bewerbung. Hier konnte die DOAG im Jahr 2007 wiederum einige Neuerungen und Ergebnisse erzielen:

- Kooperationen mit weiteren namhaften Medienpartnern
- Gewinnung von weiteren DOAG Schulungspartnern
- Unterstützung des Vorstands für Publikationen
- Bereitstellung von Informationen im DOAG Community Portal

Alle Aktivitäten zielen auf einen konkreten Nutzen für die Mitglieder in Form von Preisvorteilen oder exklusiven Informationen ab.

Pressearbeit

Die Pressearbeit in diesem Jahr verzeichnet ein sehr positives Feedback der Medien auf Stellungnahmen der DOAG zu Themen wie Oracle11g, neue Oracle Lizenzierungsmodelle, der "Dauerbrenner" Support und der Integration der neuen Application Produktlinien in das Portfolio von Oracle.

Im Juli 2007 wurde ein Roundtable veranstaltet, der die Auswirkungen der Firmenaufkäufe und Expansion von Oracle für die deutschen Anwender zum Thema hatte. Bei diesem Roundtable waren Repräsentanten relevanter Medien, Anwender von Oracle Produkten sowie Mitglieder des Managements der ORACLE Deutschland GmbH anwesend. Die Stellungnahme der DOAG am Roundtable basierte auf den Daten einer Umfrage in der DOAG Community.

An dieser Stelle gilt der DOAG Community großer Dank für die rege Teilnahme. Die Informationen "aus dem Felde" versetzen die DOAG in die Lage, zielgerichtet Themen und Probleme mit Oracle zu diskutieren und stellen letztlich für den Hersteller einen entscheidenden Mehrwert der DOAG dar.

Die DOAG in der Öffentlichkeit

Die Medien berichten regelmäßig über die Aktivitäten der DOAG und sind entsprechend auch bei DOAG Veranstaltungen vertreten. Die Ergebnisse der erfolgreichen Pressearbeit der DOAG werden unter www.doag.org im Bereich Pressespiegel festgehalten. Wie in jedem Jahr ist es von großer – auch wirtschaftlicher – Bedeutung, die Anwenderkonferenz und die vielen weiteren Veranstaltungen der DOAG durch kontinuierliche und gezielte Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen.

Die DOAG und die CeBIT

In den vergangenen Jahren nutzten viele Oracle-Partner das Angebot der DOAG, sich preisgünstig und wirkungsvoll auf der weltgrößten Computermesse zu präsentieren. Die Standfläche wurde ständig erweitert – zuletzt waren es 400 qm in Halle 5 und 100 qm in Halle 9. Der Erfolg des CeBIT-Auftritts hing für die Oracle Partner eng mit dem Engagement von Oracle zusammen, da die Präsenz des Herstellers erforderlich ist, um den Kunden umfassend informieren zu können. Dazu waren Oracle-Mitarbeiter mit einem Stand bei der DOAG vertreten. Das unterstrich gleichzeitig die enge Zusammenarbeit von Oracle mit seinen Partnern.

Die DOAG hat seit 2001 Partnerstände für Anbieter der Produkte und Lösungen von Oracle organisiert. Nachdem Oracle die Unterstützung für die CeBIT 2008 in der bisherigen Form nicht weiterhin aufrechterhalten kann, wird die Oracle-Community auf der CeBIT 2008 voraussichtlich in diesem Rahmen nicht mehr präsent sein, da die DOAG Mitgliedsbeiträge nicht zur Finanzierung von Marketingmaßnahmen verwendet werden dürfen.

Neue Angebote im Rahmen der SIGs

Im Laufe des Jahres 2007 wurden einige Weichen für die Einbindung der "neuen" Anwendergruppen gestellt. So wurde die neue SIG Siebel gegründet, die Interessen der JD Edwards Anwender werden durch die SIG JD Edwards abgedeckt. Wir arbeiten intensiv an der Einbindung der Hyperion-Anwender, sodass wir hoffen, gemeinsam auch eine SIG für die Hyperion-Anwender zu etablieren oder die bestehende SIG für Business Intelligence als übergreifende SIG zu implementieren.

DOAG und Oracle

Die Pflege der guten Kontakte zu Oracle und die daraus resultierende "Awareness" der DOAG beim Hersteller bilden eine tragfähige Basis für den konstruktiv-kritischen Dialog, der die Zusammenarbeit seit langer Zeit prägt. Neben diesem gemeinsamen Dialog mit Oracle zu speziellen Themen unterstützt der Hersteller im Rahmen seiner Möglichkeiten die Tätigkeit der DOAG. Oracle bewirbt die Konferenz sowie die sonstigen Veranstaltungen und stellt Referenten. Auch im Rahmen des DOAG-Partnerstands auf der CeBIT 2007 sowie auf der diesjährigen Anwenderkonferenz war Oracle erneut mit einem eigenen Auftritt präsent. Weiterhin konnte die DOAG ein Gespräch mit Jürgen Rottler, Executive Vice President Oracle Customer Services, führen und somit erstmalig einem Top-Manager von Oracle "Aug in Aug" die Belange und Probleme der deutschen Oracle Anwender näherbringen.

Die DOAG möchte an dieser Stelle den vielen Oracle-Mitarbeitern für die Unterstützung, die sehr oft über das erwartete Maß hinausging, danken.

Kontakte zu anderen Usergroups

Eine große Herausforderung im Jahre 2007 stellte die Integration von Nutzern der neu zu Oracle hinzugekommenen Produkte dar. Die DOAG geht hierbei proaktiv auf die Communities von Siebel, JD Edwards und PeopleSoft zu.

Als Erfolg in diesem Bereich können die inhaltliche und organisatorische Einbeziehung der entsprechenden Communities bei der Realisierung der ORACLE Business-Software Anwenderkonferenz sowie der gemeinsame Start der DOAG Business News verbucht werden. Die DOAG ist sich bewusst, dass die Einbeziehung der neuen Anwendergruppen auch zu strukturellen Anpassungen innerhalb der DOAG führen wird.

Internationales

Die DOAG ist in den bedeutendsten internationalen Anwendergremien von Oracle gut vertreten: im Vorstand der IOUC durch Agnes Hombrecher und im EMEA Fusion Council durch Wolfgang Scherrer. Im EOUC repräsentieren Agnes Hombrecher, Rolf Scheuch, Wolfgang Scherrer und Christian Trieb die DOAG.

Ferner sind Christian Trieb im Rahmen der EOUC verantwortlich für das "Support Committee" und Rolf Scheuch für das Committee "Business Practices and Licensing". Hierdurch können Support und Lizenzthemen aus Deutschland schnell auf eine internationale Ebene gehoben werden. Darüber hinaus befindet sich die DOAG in ständigem Dialog mit nationalen Usergroups anderer Hersteller.

Für das Jahr 2008 werden die Marketingaktivitäten weiterhin kostenbewusst und an den Zielen der DOAG orientiert ausgerichtet.



Dr. Dietmar Neugebauer
Vorstand IT

Die IT innerhalb der DOAG

Die Arbeit in einer verteilten Organisation wie der DOAG setzt eine leistungsfähige IT-Infrastruktur voraus. Im Vorstand zeichnet Dr. Dietmar Neugebauer für diesen wichtigen Bereich verantwortlich.

Ziel für das Jahr 2007 war die Konsolidierung der IT innerhalb der DOAG und die weitere Überführung der operativen Tätigkeiten und der Verantwortlichkeit für den Betrieb in die DOAG Dienstleistungen GmbH.

Zur Konsolidierung wurden Maßnahmen aufgesetzt, um die bisher auf einer heterogenen Systemwelt zum Abruf stehenden Informationen des DOAG Web- und Konferenzservers und der Content Information (inklusive der Download Area) zusammenzuführen. Diese Implementierung wird in Kürze allen DOAG-Mitgliedern personalisiert zur Verfügung stehen.

Weiterentwicklung der IT

Insbesondere die Herausforderungen aufgrund der anhaltenden Steigerung der Mitglieder- und damit Nutzerzahlen sowie der Integration von Inhalten für die Anwender der neu hinzugekommenen Oracle Produktgruppen im Application-Bereich sind Anlass dafür, die IT der DOAG kurz- und mittelfristig permanent anzupassen und funktional zu erweitern.

Dies betrifft sowohl die Nutzerführung durch ein ansprechendes Design und eine logische Benutzerführung als auch die Menge und Qualität der redaktionellen Inhalte, die inzwischen durch eine eigene Redaktion erstellt und gepflegt werden.

Um Kontinuität und eine reibungslose Zusammenarbeit aller Beteiligten zu gewährleisten, wurden ein projektübergreifender Lenkungsausschuss unter Beteiligung des Vorstandes installiert und bei der DOAG Dienstleistungen GmbH eigene Ressourcen geschaffen, um den Support sicherzustellen und eine den Anforderungen der DOAG entsprechende Weiterentwicklung auch langfristig zu garantieren.

Kommunikation innerhalb der DOAG

Die Anfang dieses Jahres mit großer Resonanz durchgeführte Umfrage unter den DOAG-Mitgliedern hat neben den positiven Highlights wie den DOAG News, der Konferenz und der Regionalgruppenarbeit auch einige Schwachpunkte offengelegt.

Neben der angemahnten stärkeren Positionierung der DOAG gegenüber Oracle stand vor allem das Verlangen nach stärkerem Informationsaustausch und leistungsfähigeren Informationsplattformen im Fokus der Mitglieder.

Die oben aufgeführten Maßnahmen sollen in diese Richtung zielen. Den Mitgliedern soll in Zukunft über ein selbst zu definierendes Profiling die Möglichkeit gegeben werden, verschiedene Netzwerke für die Kommunikation aufzubauen.



Dieter Ketterle
*Vorstand Veranstaltungen,
stellv. Vorsitzender*

Anwenderkonferenz und CeBIT

Für den Bereich Veranstaltungen zeichnet Dieter Ketterle als stellvertretender Vorsitzender der DOAG verantwortlich. Die Schwerpunkte dieses Vorstandsbereichs liegen in der Planung und der inhaltlichen Durchführung der jährlichen Deutschen ORACLE-Anwenderkonferenz, der darin integrierten Deutschen ORACLE Business-Software Anwenderkonferenz sowie der ORACLE-Partnerstände im Rahmen der weltgrößten Computermesse CeBIT.

Die DOAG hat bereits im Jahr 2005 die operative Durchführung an die DOAG Dienstleistungen GmbH übertragen, besitzt jedoch als Veranstalter jederzeit die volle inhaltliche Verantwortung für die Events.

20. Deutsche ORACLE-Anwenderkonferenz

Zu einer festen Größe bei der DOAG – für die Mitglieder und die gesamte deutschsprachige Oracle Community – gehört traditionell die Deutsche ORACLE-Anwenderkonferenz im Herbst eines jeden Jahres. Dieses seit Jahren etablierte Event ist mittlerweile ein "Muss" für alle Anwender von Oracle-Produkten.

Um den Konferenzteilnehmern ein noch optimaleres Umfeld bieten zu können, findet die Konferenz im Jahr 2007 im CongressCenter Nürnberg statt. Dieser Veranstaltungsort bietet modernste Konferenztechnik, großzügige Raumgestaltung und individuell auf die Anforderungen der DOAG abgestimmte Rahmenbedingungen.

Im vergangenen Jahr erzielte die 19. Deutsche ORACLE-Anwenderkonferenz sehr gute Resultate: Es wurden mehr als 140 Vorträge in 12 Streams angeboten, hinzu kamen die Vorträge des DOAG-Tages. Die DOAG konnte mit 38 Ausstellern die erfreuliche Zahl des Vorjahres halten. Mit knapp 1.700 Teilnehmern wurde ein deutliches Plus zum Vorjahr (1.550 Teilnehmer) verzeichnet.

Aufbauend auf der Erfahrung der vergangenen Konferenzen wurde für die 20. Deutsche ORACLE-Anwenderkonferenz ein Programm mit mehr als 200 Vorträgen aufgesetzt. Hier erhalten Datenbank-Administratoren, Entwickler und IT-Manager von namhaften Experten und Anwendern fundierte Informationen aus erster Hand über den "State of the art".

Bei der Erstellung der Konferenzinhalte wurde besonderer Wert auf den Nutzen für die tägliche Arbeit mit den unterschiedlichen Oracle-Produktlinien gelegt. Das Herzstück Deutschlands großer und erfolgreicher Anwenderkonferenz der Oracle-Community bilden wie auch in den vergangenen Jahren die Fachvorträge von renommierten Referenten.

Exklusive Highlights bilden auch in diesem Jahr die praxisnahen Demonstrationen wie das *11g Labor*, das *Oracle Application Labor mit Fusion Middleware* sowie das *Oracle SOA Camp*. In Q&A-Sessions stellt sich das Management der ORACLE Deutschland GmbH den Fragen des Publikums.

Die begleitende Ausstellung bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, Produktneuheiten kennenzulernen, Erfahrungen auszutauschen, Fachkenntnisse zu vertiefen und neue Trends und Entwicklungen zu entdecken.

Am Tag vor der Konferenz, am 20. November 2007, haben die Teilnehmer zusätzlich die Gelegenheit, an den Workshops der Special Interest Groups (SIGs) teilzunehmen und am 23. November 2007 den bewährten und beliebten Schultag der DOAG Schulungspartner zu besuchen.

5. Deutsche ORACLE Business-Software Anwenderkonferenz

Durch mehr als 30 Firmenzukäufe konnte Oracle seine Rolle als Lösungsanbieter in den letzten Jahren deutlich ausbauen. Zusätzlich zu den Produkten und Lösungen aus eigenem Haus erweiterte der Hersteller sein Angebot um neue Produktlinien wie PeopleSoft, JD Edwards, Siebel, Retek oder Hyperion. Mit der Fusion Strategie und dem Lifetime Support ist auch die Zukunftssicherheit der Investitionen gesichert.

Die Deutsche ORACLE-Anwendergruppe (DOAG) e.V. begleitet als bedeutendste Interessenvertretung von Anwendern der Produkte von Oracle diesen Prozess. Die 5. Deutsche ORACLE Business-Software Anwenderkonferenz wird organisatorisch und räumlich in die 20. Deutsche ORACLE-Anwenderkonferenz integriert sein und so auch auf der Seite der Anwender das Zusammenwachsen der Produktwelten demonstrieren.

Die Konferenz richtet sich verstärkt an Nutzer der Anwendungen von JD Edwards, Siebel, PeopleSoft sowie der Oracle E-Business Suite und Hyperion. Sie bietet ein attraktives und im deutschsprachigen Raum einzigartiges Programm mit Fachvorträgen aus dem Umfeld der Oracle Applikationen. Spezielle Vortragsstreams befassen sich mit der Strategie von Oracle. Hinzu kommen Q&A-Sessions mit dem Management von Oracle, hochkarätige Keynotes und ein attraktives Rahmenprogramm mit Ausstellung und viel Raum für Networking und Erfahrungsaustausch.

Die DOAG im Rahmen der CeBIT

Im Rahmen der CeBIT 2007 präsentierte sich die Oracle-Community erstmals mit zwei Partnerständen der DOAG. Neben dem bewährten Stand in der Halle 5 war ein weiterer in Halle 9 (Öffentliche Verwaltung) zu finden.

Interessierte Besucher, DOAG-Mitglieder, Händler und ehemalige Oracle-Mitarbeiter trafen sich an beiden Ständen zum intensiven Meinungsaustausch. Bereits am ersten Messetag besuchten deutlich mehr Interessenten als in den Vorjahren den DOAG-Stand. Sie nahmen die Gelegenheit wahr, sich über die Produkte von Oracle sowie die damit verbundenen Lösungen der Partner zu informieren. Hier waren auch internationale Unternehmen sowie Repräsentanten von JD Edwards und Siebel als Aussteller bei der DOAG vertreten.

In der Halle 5 (Mittelstand) fühlten sich die Partner sehr gut aufgehoben und profitierten von der günstigen Lage des Standes, der für eine hohe Frequentierung durch Fachbesucher sorgte. Und für Face-to-face-Gespräche wurde die Cafeteria gern genutzt.

Der zusätzliche Partnerstand in der Halle 9 stellte sich als eine gute Entscheidung heraus: Unter dem Motto "Oracle und Öffentliche Verwaltung" war die Oracle-Community hier sehr gut platziert.

Foto: Almut Kiechle



Stets gut besucht: Der DOAG Partnerstand auf der CeBIT 2007

REGIONALGRUPPEN



Thomas Tretter
Vorstand Regionalgruppen

Die Basis der DOAG besteht aus 17 Regionalgruppen, in denen sich regelmäßig DOAG Mitglieder und Interessierte treffen, um Erfahrungen auszutauschen, die Projekte anderer Unternehmen kennenzulernen oder etwas über Neuigkeiten aus der Oracle-Szene zu erfahren. Die Veranstaltungen finden mehrfach im Jahr, meist am Abend statt.

Der Ablauf eines Regionaltreffens (auch "Stammtisch" genannt) ist nicht zwingend definiert. Das folgende Schema hat sich allerdings in der Praxis bewährt: Ein Regionalleiter begrüßt die Teilnehmer, stellt die DOAG kurz vor und präsentiert dann den Verlauf der Veranstaltung. Meist kommt zuerst ein Erfahrungsbericht eines Anwenders, anschließend ein Referat zu einem interessanten Produkt oder einer neuen Technologie.

Während oder nach dem Vortrag wird ausgiebig diskutiert, in der Pause bleibt genügend Zeit zum Dialog zwischen den Teilnehmern. In manchen Regionen hat es sich mittlerweile etabliert, dass im Anschluss an den offiziellen Teil die lockere Diskussionsrunde in einer nahen Gaststätte fortgeführt wird. Nicht selten haben sich hierbei interessante Lösungsansätze rund um Oracle zwischen den einzelnen Teilnehmern verbreitet. Die DOAG sieht sich hier auch als Kommunikationspartner zwischen den vielen Beteiligten.

Wo finden Regionaltreffen statt?

Inzwischen in vielen Regionen Deutschlands – die Karte auf der nächsten Seite zeigt es. Selbstverständlich gibt es keine "Grenzen"; besuchen Sie die Regionalgruppe Ihrer Wahl!

Teilnahme an Regionaltreffen

Die Teilnahme an den Regionaltreffen ist für DOAG-Mitglieder kostenlos, Nicht-Mitglieder sind als Gäste willkommen. Registrierte Mitglieder erhalten eine Einladung per Mail. Die Anmeldung erfolgt online über den Termineintrag in unserem Veranstaltungskalender. Sie ist nicht zwingend, hilft aber z.B. bei der Raumplanung.

Beiträge

Die Treffen leben vom Engagement aller. Melden Sie sich gern beim jeweiligen Regionalleiter, wenn Sie Themenwünsche oder ein Themenangebot haben. Ihr Vortrag sollte ein Beitrag aus der Praxis sein. Die Dauer des Vortrags sollte 20 Minuten nicht unter- und 90 Minuten nicht überschreiten. Die Anwesenden sind hauptsächlich an technischen Aspekten und Problemlösungen interessiert.

Gründung einer neuen Gruppe

Alles zu weit? Und Sie kennen auch andere in Ihrer Nähe, die das gleiche sagen? Dann überlegen Sie doch, ob Sie nicht für Ihre Region ein solches Treffen initiieren wollen! Sie finden Hilfe dazu beim Regionalgruppen-Koordinator Thomas Tretter. Oder sprechen Sie die anderen Regionalgruppen an, die gerne Erfahrungen und Tipps weitergeben. Die DOAG wird auch künftig alles daran setzen, um die Regionalarbeit zu stärken.

Unterstützung durch die Regioleiter

Auch bei anderen Gelegenheiten unterstützen die Regioleiter die DOAG. So präsentieren sie z.B. die DOAG auf verschiedenen Veranstaltungen wie der CeBIT und der DOAG Anwenderkonferenz, aber auch bei ausgewählten Oracle Events wie den Developer Days.

Als kompetente Ansprechpartner stehen sie hier allen Interessierten Rede und Antwort. Hierdurch tragen sie auch wesentlich zur weiteren Bekanntheit der DOAG bei, was sich auch in einem Anstieg der Mitgliedszahlen ausdrückt.



Die einzelnen Regionalgruppen der DOAG mit den Regioleitern

Neuerungen seit dem letzten Jahr

Regionalgruppen werden individuell durch den Regioleiter geprägt. Um die Konstanz der Termine zu gewährleisten, kommt es auch hin und wieder zu einem Wechsel, so wie dieses Jahr in der Region Karlsruhe. Der neue Regioleiter dort hatte die Idee einer praktischen Veranstaltung und setzte dies bereits im September um. Die Teilnehmer konnten in eigenen Übungen Neues über Apex erlernen.

Des Weiteren wurden auch einige Termine ganz ohne Vortrag organisiert. Hier drehte sich alles um den persönlichen Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern.

Außerdem finden auch die neuen Produktlinien von Oracle thematisch in die Regionalgruppen. So gab es bereits Vorträge zum Thema Siebel

Analytics. Oder haben Sie noch weitere Ideen oder Anregungen? Bitte wenden Sie sich direkt an Ihren Regioleiter, er freut sich darauf.

... ein paar Zahlen

Der Erfolg und die Beliebtheit der Regiotreffen lässt sich an einigen Zahlen darstellen, die hier für die Jahre 2003 – 2007 (Hochrechnung) präsentiert werden:

	2003	2004	2005	2006	2007
Veranstaltungen	56	68	82	>90	>100
Teilnehmer	nicht erfasst	1.995	3.008	3.200	3.300

Der Prozentsatz der DOAG-Mitglieder bei den Treffen schwankt je nach Veranstaltung und Region zwischen 35 Prozent und 70 Prozent, über alle Veranstaltungen im Jahr 2007 ergab sich ein Anteil von deutlich mehr als 55 Prozent. Auch der Veranstaltungsort muss nicht immer der gleiche sein. So hat es sich in manchen Regionalgruppen eingeschrieben, den Veranstaltungsort nahezu jedes Mal zu wechseln (Beispiel NRW). Die Riege der Gastgeber reicht von Hochschulen über Softwarehäuser bis hin zu Firmen, die Oracle produktiv einsetzen. Oracle selbst ist ebenfalls oft Gastgeber.

Themen

Im Jahr 2007 wurden bei mehr als 200 Vorträgen wohl alle Themen rund um Oracle einmal irgendwo in Deutschland behandelt. Interessant hierbei ist, dass bei exotischen/interessanten Themen teilweise erhebliche Anreisezeiten in Kauf genommen werden. Eine kleine Auswahl der Vortragsthemen:

- Oracle Lizenzierung und Oracle Support
- Identity- und Accessmanagement
- Oracle verstärkt sich durch Siebel Analytics
- Oracle E-Business Suite und Oracle Projects
- Testautomatisierung und Qualitätssicherung
- Oracle Optimizer
- SOA Überblick
- Skalierbare Analyseszenarien mit Oracle BI Discoverer 10g
- Zeiterfassung in der Praxis



Christian Trieb
Vorstand SIG und SID

Die **Special Interest Groups (SIGs)** stellen Abteilungen dar, die der thematischen Zusammenarbeit, insbesondere der Durchführung von Informationsveranstaltungen oder Workshops dienen. Im Vorstand ist Christian Trieb (Paragon Data GmbH) für die SIGs und SIDs verantwortlich.

Eingerichtet sind zur Zeit:

- **SIG Database** mit Themen aus dem Bereich Datenbanken. Sie wird geleitet von Christian Trieb. Die SIG Database kümmert sich auch um Sonderveranstaltungen wie die Special Interest Days SID Text, SID Spatial, SID Security und SID Oracle und SAP.
- **SIG Development**, verantwortet durch die Beiräte Christian Schwitalla und Andreas Badelt, behandelt Themen aus dem Bereich Anwendungsentwicklung mit Oracle-Produkten.
- **SIG E-Business Suite** mit Themen betreffend die Oracle E-Business Suite. Zuständig ist der Beirat Dr. Frank Schönthaler.

Die DOAG unterstützt die verstärkte Ausrichtung von Oracle in Richtung Business Applications. So wurden dieses Jahr zwei neue Special Interest Groups gegründet. Mit der Gründung der SIG Siebel im Juni 2007 und der SIG JD Edwards im September 2007 wurden die Weichen der Zukunft gestellt.

- **SIG Siebel** unter Leitung von DOAG-Beirat Hans-Jörg Wiebe mit den Themen aus dem Umgang mit den Produkten der von Oracle gekauften Firma Siebel. Die SIG Siebel bündelt die Interessen der Siebel-Anwender. In einem regelmäßigen Dialog mit Oracle werden Problemfälle diskutiert und Verbesserungen vorgeschlagen.
- **SIG JD Edwards** mit Themen aus den Bereichen JD EdwardsOne und JD Edwards World. Leiter der SIG JD Edwards ist Uwe Gomoll, der Vorsitzender der German PeopleSoft User Group war.

Die **Special Interest Days (SIDs)** sind ganztägige Veranstaltungen zu speziellen Schwerpunktthemen. Folgende SIDs sind eingerichtet:

- SID Spatial und Text verantwortet vom Beirat Thomas Pahl
- SID Oracle und SAP mit dem Vorstand Jörg Hildebrandt
- SID Data Warehouse mit dem Beirat Christian Weinberger
- SID Security mit dem Beirat Frank Stöcker

Hinzu kommen die **Active Workshops**. Hierbei handelt es sich um eintägige Seminare mit Demos, die in der Regel im Anschluss an eine SIG-Veranstaltung stattfinden.

Aktivitäten im Jahr 2007

Im Rahmen der SIGs wurden im Jahr 2007 folgende Veranstaltungen durchgeführt:

- SIG Database geplant: 4 Treffen, durchgeführt: 4 Treffen + 1 Active Workshop
- SIG Development geplant: 3 Treffen, durchgeführt: 3 Treffen
- SIG E-Business Suite geplant: 1 Treffen, durchgeführt: 1 Treffen
- SIG JD Edwards geplant: 1 Treffen, durchgeführt: 1 Treffen
- SIG Siebel geplant: 1 Treffen, durchgeführt: 1 Treffen

Im Rahmen der SIDs wurden in 2007 folgende Veranstaltungen durchgeführt:

- SID Spatial geplant: 2 Treffen, durchgeführt: 1 Treffen
- SID Text geplant: 2 Treffen, durchgeführt: 1 Treffen
- SID Oracle und SAP geplant: 2 Treffen, durchgeführt: 2 Treffen
- SID Data Warehouse geplant: 1 Treffen, durchgeführt: 1 Treffen

Folgende Themen wurden im vergangenen Jahr in den SIG/SID Veranstaltungen behandelt:

- Große Datenbanken, Verwaltung, Sizing, Tuning
- Manageability
- BPM/ARIS/SOA
- Fusion Middleware
- E-Business Suite
- Patches und patchen
- Application Express
- ORACLE Portal und Web Center
- Siebel
- und vieles Weitere

Fazit und Ausblick

Die SIG-Treffen finden in großer Regelmäßigkeit statt. Die Anzahl der Veranstaltungen hat sich im Jahr 2007 verglichen mit dem Vorjahr nicht verändert, aber die Teilnehmerzahlen haben sich deutlich erhöht. Die übergreifende SIG, in diesem Jahr zum Thema Data Warehouse, erhielt durchweg gute Rückmeldungen. Gleiches galt für alle Veranstaltungen: Das Feedback der Teilnehmer war stets positiv. Auch die Active Workshops bilden mittlerweile etablierte Bestandteile des DOAG-Angebots. Weiterhin wird es in der Zukunft wichtig sein, auch für die neuen Oracle Produkte SIDs anzubieten. Dies setzt aber voraus, dass es genügend Referenten mit Praxiswissen gibt. Denn die SIGs und SIDs kennzeichnen sich insbesondere durch die guten Erfahrungsberichte aus. Für das Jahr 2008 sind die folgenden Aktivitäten geplant:

Special Interest Groups

- SIG Database: 3 Treffen + 1 Active Workshop
- SIG Development: 3 Treffen + 1 Active Workshop
- SIG E-Business Suite: 1 Treffen
- SIG Siebel: 2 Treffen
- SIG JD Edwards 2 Treffen
- Übergreifende ganzheitliche SIG
- SID Security: 1 Treffen

Special Interest Days

- SID SAP und Oracle: 2 Treffen
- SID Text: 1 Treffen
- SID Data Warehouse: 1 Treffen
- SID Spatial: 1 Treffen

Die Ansprechpartner für SIGs und SIDs



Andreas Badelt
SIG Development



Uwe Gomoll
SIG JD Edwards



Jörg Hildebrandt
SID Oracle und SAP



Thomas Pahl
SID Oracle Text
SID Oracle Spatial



Dr. Frank Schönthaler
SIG E-Business Suite



Christian Schwitalla
SIG Development



Frank Stöcker
SID Security



Christian Trieb
SIG Database



Christian Weinberger
SIG Data Warehouse



Hans-Jörg Wiebe
SIG Siebel

Competence Center

Um auch weiterhin einen konstruktiv kritischen Dialog mit Oracle zu führen, hat die DOAG sogenannte Competence Center eingerichtet. Deren Funktion ist es, themenbezogen, schneller, einfacher und nachdrücklicher Fragen, Anregungen oder Kritik gezielt an die richtige Stelle bei Oracle zu platzieren. Darüber hinaus sollen hier alle Anfragen und Meinungen von DOAG Mitgliedern über Veranstaltungen, Umfragen und das Forum gebündelt und gesammelt werden. Auf diese Weise kann die Kommunikation gegenüber Oracle nachhaltiger gestaltet werden.

Themengebiete und Ansprechpartner:

- Datenbank: Christian Trieb
- Middleware: Andreas Badelt und Christian Schwitalla
- Business Software: Dr. Frank Schönthaler und Wolfgang Scherrer
- Support und Patch Management: Christian Trieb
- Lizenzen und Preispolitik: Rolf Scheuch und Michael Paege
- Security: Frank Stöcker

PUBLISHING



Jörg Hildebrandt
Vorstand Publishing

Publikationen für die Oracle Community

Die DOAG hat es geschafft, in wenigen Jahren aus den Ursprüngen ihrer Vereinszeitung eine mittlerweile umfangreiche Reihe von Publikationen entwickelt, die sowohl in gedruckter Form als auch online, als elektronische Medien direkt oder mit namhaften Partnern vertrieben werden und in der Zielgruppe ORACLE eine Durchdringung von nahezu 100 Prozent erreichen.

DOAG News

Nach wie vor das Flaggschiff unserer publizistischen Aktivitäten bildet die DOAG News. Die News besitzt inzwischen das Format und die Aufmachung einer modernen Special-Interest-Publikation. Sie wird viermal pro Jahr herausgegeben und allen Mitgliedern der DOAG

kostenlos zugestellt. Darüber hinaus kann die DOAG News auch regulär zum Preis von 10,- Euro zuzüglich Versandkosten bei der DOAG direkt erworben werden.

Die Zeitschrift lebt von hochqualitativen und exklusiven Beiträgen. Diese werden von der eigenständigen, durch unseren Chefredakteur Wolfgang Taschner geleiteten Redaktion erstellt und setzen sich in erster Linie aus Inhalten zu Grundlagenthemen, Anwendungen und Neuigkeiten rund um die Produktlinien von Oracle zusammen. Hinzu kommen Interviews und Artikel zu aktuellen Themen sowie Berichte über DOAG-Veranstaltungen. Gerade die fachlich fundierten, praxisorientierten Beiträge unserer DOAG-Mitglieder bilden das Highlight der Publikation.

Die Auflage der DOAG News liegt bei 4.300 Exemplaren. Aufgrund ihrer genauen Zielgruppenansprache stellt diese Fachpublikation eine hochinteressante Plattform für Werbekunden dar.

Für die Zukunft werden wir im Sinne der Interessen unserer Mitglieder eine ständige iterative Verbesserung und permanente weitere Professionalisierung durchlaufen und für weitere Interessengebiete neue, innovative Werbeformen entwickeln.

DOAG BUSINESS News

Oracle als Hersteller hat in den vergangenen Jahren eine atemberaubende Entwicklung vom Produzenten leistungsfähiger Datenbankprodukte zum Anbieter von kompletten IT-Businesslösungen durchlebt. Um den Anwendern aller Produktlinien eine adäquate publizistische Basis zu liefern, erscheint in halbjährlichem Turnus die DOAG BUSINESS News. Redaktionell wird auch diese Publikation durch das Redaktionsteam um Wolfgang Taschner betreut, die Nutzergruppen der neu hinzugekommenen Produktlinien unterstützen dabei mit Artikeln und ihrem Netzwerk. Die DOAG BUSINESS News erscheint derzeit in einer Auflage von 4.300 Exemplaren.

DOAG COMPUTERWOCHE Newsletter

Der DOAG COMPUTERWOCHE Newsletter wird seit 2006 von der DOAG in Kooperation mit der im IDG Verlag erscheinenden COMPUTERWOCHE 14-tägig herausgegeben. Er wird allen Mitgliedern der DOAG sowie Interessenten kostenlos online im HTML-Format zugestellt. Der Newsletter beinhaltet eine Sammlung von aktuellen Informationen rund um Oracle sowie DOAG-eigenen Content. Dieser wird von unserem Redaktionsteam erstellt.

Dem Medium angepasst finden sich Anrisse und Verweise auf Interviews und Meinungsartikel zu aktuellen Themen sowie Berichte über DOAG Veranstaltungen. Insbesondere die fachlich fundierten Beiträge der Redaktion der COMPUTERWOCHE sowie die exklusiven Inhalte der DOAG bilden das Highlight der Publikation.

DOAG Edition PRAXISWISSEN und DOAG ORACLE Jahrbuch

In Kooperation mit dem Carl Hanser Verlag in München veröffentlicht die DOAG Bücher zu Schwerpunktthemen. Die Bücher werden zum einen mit Inhalten, die sich aus SIGs oder SIDs ergeben, zum anderen von Fachautoren aus dem Hause Carl Hanser versehen. Da diese Publikationen eine hohe Zielgruppenschärfe besitzen, werden künftig auch hier Anzeigen für Werbekunden geschaltet.

Von besonderer Bedeutung ist das 2007 zum ersten Mal erscheinende DOAG ORACLE Jahrbuch. Darin sind wichtige Informationen zum Hersteller und seinen Produktlinie, aber auch DOAG-spezifische Inhalte vereint. Einen Höhepunkt bildet das ebenfalls integrierte Branchenbuch der Oracle Partner, das in Zusammenarbeit mit Oracle erstellt wurde und das erste deutschsprachige Verzeichnis von Oracle Partnern überhaupt darstellt.



Beispiele für Publikationen der DOAG im Jahr 2007

oben: DOAG News 2/2007 und 4/2007

unten: DOAG Business News 2/2007, Tagungsband SID Business Intelligence & Data Warehousing

INTERNATIONALES



Agnes Hombrecher
Beirätin Internationales

Die DOAG hat im Berichtsjahr ihre Zusammenarbeit mit Usergruppen außerhalb Deutschlands noch weiter verstärkt.

Zur Zeit sind folgende DOAG Vorstands- und Beiratsmitglieder in europäischen und internationalen Gremien vertreten:

EOUC – EMEA Oracle User Council

- Wolfgang Scherrer, Vice Chair
- Rolf Scheuch, Pricing & Licensing
- Christian Trieb, Support & Quality
- Agnes Hombrecher, Communication

IOUC – International Oracle User Council

- Agnes Hombrecher, Communication and Membership

Beim IOUC handelt es sich um den organisatorischen Zusammenschluss der weltweit aktiven Oracle User Groups, unabhängig von der Produktlinie. Das IOUC ist Sprachrohr der Oracle User Community, um direkt mit dem Senior Management und dem Product Development der Oracle Corp. im Hauptsitz in den USA zu kommunizieren.

Eines der IOUC-Mitglieder ist das EOUC (EMEA Oracle User Council). Das EOUC vertritt direkt die Interessen der in der EMEA-Region (Europe, Middle-East, Africa) ansässigen Oracle-Anwendergruppen.

Um die Anforderungen, die sich aus der Integration der neu zu Oracle hinzugekommenen Produktlinien ergeben, effizient erfüllen zu können, wurde von der DOAG das Fusion Applications Project Team etabliert. Dieses Team arbeitet auf EOUC- und IOUC-Ebene mit den entsprechenden Teams anderer internationaler Benutzergruppen zusammen. Neben dem persönlichen Kontakt auf Konferenzen und Meetings bilden monatliche Telefon- und Web-Konferenzen in Verbindung mit regem Informationsaustausch per eMail die informelle Infrastruktur der weltweit aktiven Teams. Informationen dazu können unter www.eouc.org auf der Seite "Committees – Product Development Committee" eingesehen werden. Dort gibt es auch einen direkten Link auf die entsprechende Product-Development-Committee-Seite des IOUC (www.iouc.org), auf der Details über die aktuelle Arbeit stehen. Weitere Informationen zu diesem Thema in deutscher Sprache stehen unter www.doag.org/fusion zum Abruf bereit.

Ziel der verstärkten Mitarbeit ist es unter anderem, die Belange unserer Mitglieder auch außerhalb Deutschlands zu vertreten, insbesondere bei Themen, die im Hause Oracle nicht auf nationaler, sondern auf internationaler Ebene entschieden werden.

So sind zum Beispiel die Themen Pricing und Support & Quality immer wieder 'heiße Eisen', die wir kritisch hinterfragen und auch auf den entsprechenden internationalen Ebenen immer wieder platzieren.

Insbesondere das im Herbst 2005 neu geschaffene EOUC spielt dabei eine wichtige Rolle. Hier versuchen wir – zusammen mit den Kollegen aus der Region EMEA – unter anderem die Wichtigkeit der europäischen Usergruppen bei Oracle in den USA besser darzustellen. Ein weiteres Thema ist der Knowledge Transfer für Bereiche, für die es in Deutschland keine große Basis gibt. Hier ist die Zusammenarbeit zwischen den EMEA Usergruppen gefragt und wir arbeiten an Möglichkeiten, dies besser und effektiver zu gestalten.

Die DOAG wird und muss auch in Zukunft aufgrund ihrer Größe und Bedeutung im internationalen Netzwerk weiter mitspielen. Unsere Meinung – die unserer DOAG Mitglieder – wird bereits jetzt auf internationaler Ebene ernst genommen und gehört.



Stefan Kinnen
Vorstand Finanzen

Summary

Die Finanzsituation im letzten Jahr war geprägt von dem ersten vollständigen Jahr der Zusammenarbeit des Vereins mit der DOAG Dienstleistungen GmbH (im Folgenden nur GmbH genannt). In dieser Konstellation erzielte die GmbH im Geschäftsjahr 2006 mit einem Jahresfehlbetrag von 12.598 € ein eingeplantes Defizit, welches der DOAG e.V. (Verein) aber mit einem Jahresergebnis von 65.405 € deutlich ausglich.

Somit konnten auch in 2006 die Kapital-Rücklagen für die Liquiditäts- und Risikoabsicherung erhöht werden. 2006 war daher auch aus finanzieller Sicht für die DOAG trotz aller Veränderungen und Umstellungen ein erfolgreiches Jahr!

Im laufenden Jahr 2007 können wir basierend auf den wachsenden Mitgliederzahlen weiter auf eine stabile Basis bauen. Das operative Geschäft ist in der GmbH konzentriert und somit unabhängig von Verein und gewähltem Vorstand. Damit sind die Weichen für eine beständige und professionelle Arbeit der DOAG gestellt.

Beteiligung der DOAG

Der Verein ist seit der Gründung der DOAG Dienstleistungen GmbH am 24. Januar 2005 alleiniger Gesellschafter der GmbH. Die Risiken aus der operativen Geschäftstätigkeit der DOAG e.V. haben sich durch ihre Übertragung an die GmbH und die damit verbundene Trennung vom Verein weitgehend reduziert. Die DOAG Dienstleistungen GmbH stellt eine Vermögensanlage des Vereins dar. Die Zusammenarbeit wird geregelt über mehrere Verträge. Die wichtigsten sind:

- **Rahmenvertrag**

Die grundsätzliche Zusammenarbeit zwischen dem DOAG e.V. und der DOAG Dienstleistungen GmbH ist in diesem Rahmenvertrag geregelt.

- **Darlehensvertrag**

Liquiditätsgpässe der GmbH, die durch antizyklische Einnahmen und Ausgaben vor allem im Zusammenhang mit großen Veranstaltungen entstehen, werden durch Gesellschafterdarlehen vom Verein ausgeglichen.

- **Lizenzvertrag**

Die Marke "DOAG" ist geschützt. Der Verein überträgt der Gesellschaft ein Nutzungsrecht.

- **Vertrag zur Geschäftsstelle**

Der Betrieb der Geschäftsstelle ist eine Dienstleistung der Gesellschaft und wird vom Verein genutzt.

Weitere Verträge beziehen sich auf die operative Durchführung der Konferenzen, der CeBIT, die Publikation der DOAG News etc. Basierend auf diesem Vertragswerk, der offenen und kommunikativen Zusammenarbeit und der wertvollen Ressource des Geschäftsführers hat sich die Gründung der GmbH gelohnt, um die DOAG bei der Erreichung der strategischen Ziele voranzubringen.

Jahresabschluss 2006

Im Bereich der Finanzen gab es im Geschäftsjahr 2006 noch einige Bewegungen, die im Haushalt noch nicht in diesem Detaillierungsgrad geplant werden konnten. Der Vergleich zwischen Soll und Ist am Jahresende weicht folglich an einigen Stellen deutlich ab. Erst in der Zusammenlegung beider Ergebnisse wird wieder klar, dass es für die DOAG ein gutes Jahr war.

Die DOAG Dienstleistungen GmbH schloss das Geschäftsjahr 2006 mit einem Jahresfehlbetrag von 12.598 € ab. Die Umsatzerlöse betragen in diesem Zeitraum 1.425 T€. Umsatzstarke Posten sind weiterhin die jährliche Anwenderkonferenz sowie die CeBIT und das Publishing. Veranstaltungen und Publishing bilden nun Geschäftstätigkeiten der GmbH. Wie geplant hat sich also das Umsatzvolumen entsprechend auf die GmbH verlagert. Insgesamt hat sich die Trennung von Verein und GmbH im operativen Tagesgeschäft bestens bewährt.

Die DOAG e.V. erzielte im Zeitraum 2006 bei Umsatzerlösen von 340 T€ ein Jahresergebnis von 65 T€. Die Bilanzsumme der DOAG e.V. betrug zum Jahresabschluss 382.682 €.

Aufgrund des erfreulichen Anstiegs der Mitgliederzahlen konnten wir die Einnahmen aus diesem Bereich bereinigt um die Erlöse der Premium-Card(s) auf 284 T€ steigern.

Grundsätze der Finanzplanung

Auch mit der Gründung der GmbH für finanzintensive Leistungen der DOAG gelten für die erfolgreiche Arbeit der DOAG folgende drei wichtigen Säulen der Finanzplanung:

- **Ehrenamtlichkeit**

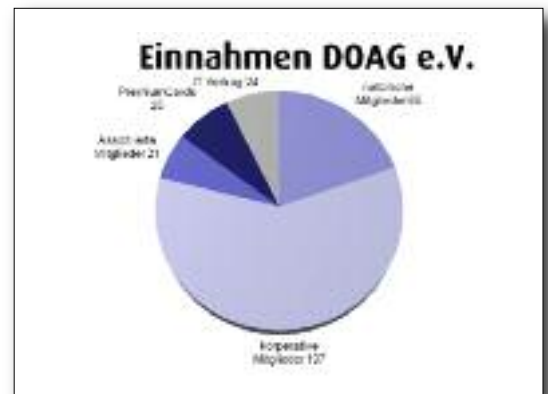
Vorstand und Beirat (einschließlich aller SIG- und Regio-Leiter) arbeiten ehrenamtlich. Lediglich die unmittelbar entstehenden Kosten (Reisekosten) für Tätigkeiten im Auftrag des Vereins werden erstattet.

- **Professionalität**

Die Vielfalt, die Komplexität und die Menge der Aufgaben im Verein können allein durch ehrenamtliche Leistungen weder in der Quantität noch in der Qualität erbracht werden. Daher greift die DOAG auf professionelle Unterstützung zurück.

- **Non-Profit**

Die DOAG hat keine Gewinnerzielungsabsicht. Die entstehenden Kosten müssen durch Einnahmen gedeckt sein. Überschüsse werden ausschließlich zum Zwecke der finanziellen Absicherung zurückgestellt.



Gewinn- und Verlustrechnung DOAG e.V.

Das Ergebnis von 65.404,89 EUR setzt sich aus drei wesentlichen Komponenten der GuV zusammen:

- Die Umsatzerlöse stammen im Wesentlichen aus den Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge. Sie belaufen sich im Geschäftsjahr 2006 auf 340 T€.
- Größter Ausgabenblock sind die Werbe- und Reisekosten mit 112 T€. Sie werden nötig durch Bewirtungskosten und Reisekosten der DOAG Aktiven (Vorstand, Beirat, Berater) bei ihren Tätigkeiten im Rahmen von Vorstands- und Beiratssitzungen, SIG- und Regionaltreffen, Presseterminen, Repräsentanz bei Oracle OPN Days, Vorbereitung und Durchführung der Konferenz und CeBIT.
- Mit 110 T€ nahezu genauso hoch sind betriebliche Kosten für den Bürobetrieb, Buchführungs- und Abschlusskosten, nicht abziehbare Vorsteuer und sonstige betriebliche Aufwendungen.

Deutsche ORACLE-Anwendergruppe e.V., Berlin		
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG		
vom 01.01.2006 bis 31.12.2006		
	Euro	Euro
1. Umsatzerlöse		<u>340.081,68</u>
2. Gesamtleistung		340.081,68
3. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen		6.000,00
4. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes		43.099,00
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen		
aa) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	5.096,53	
ab) Reparaturen und Instandhaltungen	1.467,35	
ac) Werbe- und Reisekosten	112.804,99	
ad) Kosten der Warenabgabe	7.923,90	
ae) verschiedene betriebliche Kosten	110.296,14	
b) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	9,00	
c) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen	<u>7.929,25</u>	245.527,16
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		7.949,37
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		<u>65.404,89</u>

Die Gewinn- und Verlustrechnung der Deutschen ORACLE-Anwendergruppe e.V. 2006

BILANZ

Deutsche ORACLE-Anwendergruppe e.V., Berlin

zum

31. Dezember 2006

AKTIVA	Euro	Euro	PASSIVA	Euro	Euro
A. Anlagevermögen			A. Kapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			1. Anfangskapital	276.639,09	
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		66.690,00	2. Jahresüberschuss	65.404,89	342.043,98
II. Sachanlagen			B. Rückstellungen		
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		7.045,00	1. Sonstige Rückstellungen		4.800,00
III. Finanzanlagen			C. Verbindlichkeiten		
1. Beteiligungen		25.000,00	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.019,46	
B. Umlaufvermögen			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 10.019,46		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>25.818,94</u>	35.838,40
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.845,95		- davon aus Steuern Euro 17.688,74		
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.040,82</u>	8.886,77	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 25.818,94		
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		275.060,61			
		<u>382.682,38</u>			<u>382.682,38</u>

Berlin, den 14. Juni 2007

Die Bilanz der DOAG 2006

DIE DOAG DIENSTLEISTUNGEN GMBH

Die DOAG Dienstleistungen GmbH wurde Ende 2004 als Tochterunternehmen des DOAG e.V. gegründet. Primäres Ziel des Unternehmens ist es, zuverlässig und professionell die operativen Aufgaben für die DOAG zu übernehmen, darüber hinaus aber auch eigenständig am Markt zu agieren. Zu den Aktivitäten zählen die Realisierung der Veranstaltungen der DOAG, die Herstellung der verschiedenen Publikationen, den Betrieb der IT sowie die Bereitstellung der Leistungen der Geschäftsstelle für den Verein. Bei allen diesen Aktivitäten liegt die inhaltliche Verantwortung nach wie vor bei der DOAG e.V.

Seit Juli 2005 ist die DOAG Dienstleistungen GmbH operativ tätig. Im Jahre 2006 wurden die 19. Deutsche ORACLE-Anwenderkonferenz, die 4. Deutsche ORACLE Business-Software Anwenderkonferenz in Mannheim und die CeBIT 2007 mit zwei Partnerständen realisiert.

Der Bereich Publikationen wurde stark erweitert. Neben der quartalsweise erscheinenden DOAG News wird zweimal im Jahr die DOAG Business News als Printprodukt publiziert. Darüber hinaus ist der DOAG COMPUTERWOCHE Newsletter zum festen Bestandteil im Oracle-Markt mit großer Beachtung innerhalb der Community geworden. Weitere Medienprodukte wie dieser Geschäftsbericht, aber auch eventbegleitende Bände sowie 2007 erstmals das DOAG ORACLE Jahrbuch werden inhouse mit eigenem Know-how hergestellt.

Die internationalen Aktivitäten der DOAG und alle Aktionen im Umfeld des 20-jährigen Jubiläums werden durch die DOAG Dienstleistungen GmbH tatkräftig unterstützt.

Das Team besteht aus fünf Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die auch die entsprechenden Ansprechpartner der DOAG Dienstleistungen GmbH darstellen. Als Geschäftsführer fungiert Gerhard Andreas Schreiber, die Office-Koordination und Buchhaltung liegen in den Händen von Astrid Scheer. Cornel Albert ist für die Betreuung der DOAG-Mitglieder zuständig und Carmen Al-Youssef verantwortet die Betreuung der Publikationen und das Marketing. Für die technische Koordination ist Steffen Brümmel zuständig.

Auch im Jahr 2008 wird die DOAG Dienstleistungen GmbH als zuverlässiger und kompetenter Partner die Entwicklung der DOAG begleiten und vorantreiben.



Das Team der DOAG Dienstleistungen GmbH (von links nach rechts): Carmen Al-Youssef (Publishing, CvD), Gerhard Andreas Schreiber (Geschäftsführer), Claudia Wagner (Publishing, Produktion, Freelancer), Cornel Albert (Events und Mitgliederbetreuung), Steffen Brümmel (IT), Astrid Scheer (Finanzen und Organisation, Leitung Geschäftsstelle)

DOAG Dienstleistungen GmbH – Finanzen

DOAG Dienstleistungen GmbH, Berlin					
BILANZ					
zum					
31. Dezember 2006					
AKTIVA	Euro	Euro	PASSIVA	Euro	Euro
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital		25.000,00
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		14.420,00	II. Verlustvortrag		4.785,62-
			III. Jahresfehlbetrag		12.598,25-
B. Umlaufvermögen			B. Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			C. Rückstellungen		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	43.283,62		1. Sonstige Rückstellungen		16.600,00
2. sonstige Vermögensgegenstände	85.678,17	128.961,79	D. Verbindlichkeiten		
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		359.839,15	1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
C. Rechnungsabgrenzungsposten		2.520,00	Euro 0,00 (Euro 74.600,00)		
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	470.953,58	
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
			Euro 470.953,58 (Euro 354.689,59)		
			3. sonstige Verbindlichkeiten	10.571,23	481.524,81
			- davon aus Steuern		
			Euro 3.103,19 (Euro 1.230,50)		
			- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		
			Euro 0,00 (Euro 1.352,00)		
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
			Euro 10.571,23 (Euro 3.363,10)		
		<u>505.740,94</u>			<u>505.740,94</u>

Berlin, den 15. Juni 2007

Die Bilanz der DOAG Dienstleistungen GmbH 2006

Die DOAG Dienstleistungen GmbH schloss das Geschäftsjahr 2006 mit einem Jahresfehlbetrag von 12.598 € ab. Die Umsatzerlöse betragen in diesem Zeitraum 1.425 T€. Umsatzstarke Posten sind weiterhin die Anwenderkonferenz sowie die CeBIT und das Publishing. Veranstaltungen und Publishing bilden im operativen Bereich nun nicht mehr Kernaktivitäten des DOAG e.V. sondern Geschäftstätigkeiten der DOAG Dienstleistungen GmbH.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

vom 01.01.2006 bis 31.12.2006

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	<u>1.425.421,33</u>	<u>982.203,21</u>
2. Gesamtleistung	1.425.421,33	982.203,21
3. sonstige betriebliche Erträge		
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	3.014,00	0,00
4. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	965.919,95	615.471,16
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	171.408,36	58.910,55
b. soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>61.836,05</u>	<u>11.401,86</u>
	233.244,41	70.312,41
6. Abschreibungen		
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	7.463,92	838,74
- davon auf Grund steuerrechtlicher Vorschriften Euro 2.623,00 (Euro 0,00)		
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen		
aa) Raumkosten	24.438,39	6.640,00
ab) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	748,77	501,77
ac) Reparaturen und Instandhaltungen	5.128,49	0,00
ad) Werbe- und Reisekosten	134.654,39	39.859,30
ae) Kosten der Warenabgabe	7.712,25	94.215,12
af) verschiedene betriebliche Kosten	54.623,01	156.136,33
b) Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil	<u>0,00</u>	<u>3.014,00</u>
	227.305,30	300.366,52
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>7.100,00</u>	<u>0,00</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>12.298,25-</u>	<u>4.785,62-</u>
10. Jahresfehlbetrag	<u>12.598,25-</u>	<u>4.785,62-</u>

Die Gewinn- und Verlustrechnung der DOAG Dienstleistungen GmbH 2006

Geschäftsbericht der Deutschen ORACLE-Anwendergruppe e.V. – 2007

Herausgeber **Deutsche ORACLE-Anwendergruppe e.V.**
Tempelhofer Weg 64
12347 Berlin
Email: info@doag.org
Tel: 0700-11DOAGEV (0700-11 36 24 38)
Fax: 0700-11DOAGFX (0700-11 36 24 39)

Eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Berlin, VR 23639 Nz
USt-Identifikationsnummer: DE 157499618

Vorstand

Fried Saacke (Vorsitzender)
Rolf Scheuch (stellv. Vorsitzender)
Dieter Ketterle (stellv. Vorsitzender)
Jörg Hildebrandt
Stefan Kinnen
Dr. Dietmar Neugebauer
Thomas Tretter
Christian Trieb

**Redaktion,
Gestaltung und
Herstellung** **DOAG Dienstleistungen GmbH**
Tempelhofer Weg 64
12347 Berlin

Druck **Parzeller Druck- und Mediendienstleistungen GmbH**
Frankfurter Straße 8
36043 Fulda

**Urheberrechts-
hinweis** Verantwortlich für diese Publikation im Sinne des Medienrechts ist der
Herausgeber, vertreten durch den Vorstand.

Eine Verwertung der Publikation oder aller in ihr enthaltenen Beiträge
und Abbildungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbrei-
tung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Herausgebers
unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz
nichts anderes ergibt.

Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung in Datensyste-
men ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig.

Zeitpunkt des Redaktionsschlusses: 18. Oktober 2007



Deutsche ORACLE-Anwendergruppe e.V.

Tempelhofer Weg 64

12347 Berlin

Email: info@doag.org

Tel: 0700-11DOAGEV (0700-11 36 24 38)

Fax: 0700-11DOAGFX (0700-11 3624 39)